Corda fand in "Sphärosideriten" aus dem limnischen Steinkohlenbecken von Radnitz-Břaz sehr gut petrifizierte Pflanzenreste. Die Ergebnisse der Untersuchung dieser Reste sind in seiner "Flora protogaea" niedergelegt. Diese "Sphärosiderite" sind aber, soweitnach den kleinen, dermalen zur Verfügung stehenden Bruchstücken von den Originalen geurteilt werden konnte, Kieselknollen (Si O2 = 88%!) und ähneln dadurch einigermaßen den Kieselknollen aus mesozoischen marinen Ablagerungen von der Insel Hokkaido, welche ebenfalls ein ausgezeichnet erhaltenes fossiles Pflanzenmaterial bergen. Diese mesozoischen Knollen, wie auch die botanisch gleichwertigen Torfdolomite des Carbons sind aber aus marinen Ablagerungen, ßwährend Corda's "Sphärosiderite" aus einem limnischen Kohlenfelde stammen. Trotz des geringen zur Verfügung stehenden Materiales ist es aber bereits gelungen, bezüglich zwei von Corda beschriebener Arten eine weitere Aufklärung zu gewinnen. Es konnte nämlich mit großer Sicherheit der Beweis erbracht werden, daß Chorionopteris gleichenioides Corda, ein Farnsorus, zu der Rhachis Calopteris dubia Corda gehört. Durch diesen Fund werden die verschiedenen Deutungen, welche bisher Chorionopteris gleichenioides gegeben wurden, völlig hinfällig.

Das w. M. Prof. Dr. R. v. Wettstein überreicht ferner eine

Das w. M. Prof. Dr. R. v. Wettstein überreicht ferner eine Arbeit von Dr. Karl Rudolph, Assistenten am Pflanzenphysiologischen Institute der k. k. deutschen Universität in Prag, betitelt:

"Der Spaltöffnungsapparat der Palmenblätter".

## Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Die Wiener botanische Tauschanstalt (Ignaz Dörfler, Wien, III/1, Barichgasse 36) versendet ihren Jahreskatalog pro 1912. Von besonderen Seltenheiten, die im vorigjährigen Katalog noch nicht angeboten wurden, seien genannt: Achillea coarctata X crithmifolia = A. Degenii Seym., Alkanna Methanea Hausskn., Arnica alpina Olin. Aubrietia intermedia Heldr. et Orph., Centaurea Kanitziana Janka, Cirsium eriophorum × rivulare, Cirsium Erisithales  $\times$  pauciflorum = C. Scopolianum F. Sch., Cirsium oleraceum  $\times$  pauciflorum = C. Przybylskii Eichenf., Cirsium pauciflorum  $\times$  palustre = C. Reichardtii Jur., Dianthus nardiformis Janka, Iris attica Boiss. et Heldr., Iris rubromarginata Bak., Pedicularis limnogena Kerner, Poa Grimburgii Hack., Polygala hospita Heuff., Primula minima × Wulfeniana = P. serrata Gusmus, Senecio Castagneanus DC., Stachys Argolica Boiss., Trifolium globosum L., Verbascum Austriacum × floccosum = V. Kysacense Kupčok, Viola Heldreichiana Boiss.; Botrychium lanceolatum Angstr., Scolopendrium hybridum Milde; Cybianthus lanceolatus Pax, Hieracium austro-americanum Dahlst., Jurinea frigida Boiss., Verbena minima Meyen. Dem Katalog liegt bei ein "Verzeichnis abgebbarer authentischer Originalpflanzen"; dasselbe enthält eine große Anzahl äußerst wertvoller Seltenheiten.

## Personal-Nachrichten.

Privatdozent Dr. Wilhelm Graf zu Leiningen-Westerburg (Universität München) wurde als Nachfolger des in den Ruhestand tretenden Prof. v. Guttenberg zum ordentlichen Professor für forstliche Betriebslehre an der Hochschule für Bodenkultur in Wien ernannt.

Dr. Friedrich Weber wurde zum Assistenten am pflanzen-

physiologischen Institut der Universität Graz bestellt.

Professor Franz Král, Honorardozent für technische Mykologie an der deutschen technischen Hochschule in Prag ist ge-

storben. (Botan. Zentralblatt.)

Dr. Wilhelm Benecke, bisher außerordentlicher Professor der Botanik an der Universität Bonn, wurde zum etatsmäßigen außerordentlichen Professor der Botanik an der Universität Berlin (als Nachfolger von Prof. Dr. L. Kuy) ernannt.

Dr. Ernst Küster, bisher außerordentlicher Professor der Botanik und Abteilungsvorsteher am Botanischen Institut der Universität Kiel, wurde in gleicher Eigenschaft au die Universität Bonn berufen.

Dr. Heinrich Schroeder, Privatdozent für Botanik a. d. Universität Bonn, wurde zum außerordentlichen Professor und zum Abteilungsvorsteher am botanischen Institut der Universität Kiel ernannt.

Dr. Walter Bally wurde zum ersten Assistenten am botani-

schen Institut der Universität Bonn bestellt.

Privatdozent Dr. Wilhelm Ruhland (Berlin) wurde zum außerordentlichen Professor der Botanik an der Universität Halle, als Nachfolger von Professor Fitting, berufen. (Hochschulnachrichten.)

Privatdozent Prof. Dr. Georg Volkens (Berlin) hat seine

Dozentur niedergelegt. (Hochschulnachrichten.)

Dr. O. Renner, Kustos am pflanzenphysiologischen Institut der Universität München, hat sich daselbst für Botanik habilitiert.

Dr. C. Houard, préparateur de botanique an der faculté des sciences in Paris, wurde zum maître de conférences an der faculté des sciences in Caen ernannt. (Botan. Zentralblatt.)

Inhalt der Dezember-Nummer: Alois Teyber: Zwei neue Pflanzen von den süddalmatinischen Inseln. S. 457. — Anton Heimerl: *Pisoniella*, eine neue Gattung der Nyctaginaceen. S. 462. — Dr. Carl Curt Hosseus: Die Stammpflanze des offizinellen Rhabarbers und die geographische — Dr. Can Curt Hosseus: Die Stammphanze des Chrimelien Khadarpers und die geographische Verbreitung der Rheum-Arten. S. 471 — Friedrich Vierhapper: Conioselinum tataricum, nen für die Flora der Alpen. (Fortsetzung.) S. 478. — Dr. T. F. Hanausek: Notiz über Rudbeckia hirta L. S. 486. — Literatur-Übersicht. S. 487. — Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc. S. 493. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 494. — Personal-Nachrichten. S. 494.

Redaktion: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Wien, 3/3, Rennweg 14.

Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien, I., Barbaragasse 2.

Die "Österreichlsche botanische Zeitschrift" erscheint am Ersten eines jeden Monates und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: 1852/53 à M. 2 —, 1860/62, 1864/69, 1871, 1873/74, 1876/92 à M. 4 —, 1898/97 à M. 10 —.

Exemplare, die frei durch die Post expediert werden sollen, sind mittels Postanweisung direkt bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Karl Gerolds Sohn), zu prännmerierer.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Fetitzeile berechnet.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 061

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Personal-Nachrichten. 494-495